

Belonüg mit myner sacht/als ir vor gethan habent vffs flyssigest bekun-  
nē vñ wünschē ob ir solich geschreift die ich ouch hie by mynē diener schick  
mit recht fürbrungē. vñd ouch by eynē zūgeteilten rechtspruch/dz ich hoff  
geschēhen sol behabē mögt. Vñ dz sol vñ wil ich by güte truwē/nach al-  
ler redlichkeit gegē ouch vñ iwer gehabē mit lonend zūuerdienē nyemer  
vergessen.

Eyn ander form hangend recht zū ender

Myn verpflachte sterwillige diest zūuor. S. wöllen wissen dz. P. seyger  
vñ briefts mercklich sachen yn selber beclagend an: ouch als ich gethūn ge-  
raten hab bringē Vñ wirt iwer trawlicher bystendig hulff vñ rat bittēt  
begern. als ich ouch ouch vffs frūtluchest bit so ir solich od d gelych sachen  
offtmals mit der geredtikeit helfend iwer kunst vñ lob weitruchtig ge-  
machtet habē wöllt. wz ir kinnen in disen sachen vngesparrē flyß bewyfen  
da durch ir den güte mynē frūt vñ ouch mich mitsampt allen vnsern frū-  
dē vñ gūneren ouch zū dienē verpflachtē ouch sollend ir ouch da by gelych  
wirdiger belonüg vmb iwer gehabte vñ habēde müß mich frūtluch tro-  
sten. Datū.

Ander form.

Myn gar willig dienst in wünschung alles gūten/seid ouch dān myn sa-  
chen als sy geschēde zū geschreibe empfohen sein. bit ich ouch in grossem  
flyß/wöllend nach dē ir wiß. vñ ich mich zū ouch wische soliche brief ver-  
sichern/vff dz hinofur nymer zwysenlicheit sich donon nit erfolgē. Dor-  
umb ich mich nach aller billicheit iweren wissen mache Vñ wil es ouch  
gar frūtluch verdienē. Datū.

Wie eyner syn burgen so lenchaben.

Wir eberhart graffe zū wirttemberg vñ mympelgart bekennē vns in di-  
sem vnserm offen brieff für vns vnser erben vñd erbnemē gen yedermeß  
lich. Als sich d edel wolgeboren herre heinrich graf zū helffenstein zū arm-  
star. ge den strengē erenfestē herrn dieterich orten vltuchē vñ werdenaw-  
ritter gebrūd iren gebrudern getruwe frūd viertusent guldin ym selbs  
geltshaft vñschreibe/vñ vmb dz er ouch syn eygē insigel by dz vnse an dē  
schuldbrief gehāge hat/hierüb geredē vñ gelsō bē wir wissentlich für vns  
vnser erben vñ erbnemē in krafft vñ mit verkundt diß briefts den ernamē  
graff. P. vñ sin erbē solicher selb geltshaft vñ vñschreibung alles vñd yeg-  
lichs articlēs besund gegē den egenāt gebrūd iren erbē vñ getruwender  
vnuertzogenlich gūtluch vñ genzlich nach laut des schuldbriefts donub  
gegeben. zū entnemen/on geuerd. Des zū sicherheit.

Als ein herr bit die synē mitburgen zū werden

Wir z. Wan wir dē strengē. V. C. guldin schuldig vñ verpflacht seyn/  
habē wir dē genāt. H. in vnser vñschreibung ouch zū bürgē ernamē vñ ouch  
begetend/dz ir also vnser bürg werde/vñ iwer insigel by dz vnser an die  
verschribung handgend/vns ouch dz nicht wagen. Als wir vñ ouch erkē-  
nen vñ wsprechen für vns vñ vnser erbē solicher bürgschaft zūentnemē  
vñ zū entledigen/on allen iwer vñd d iweren nachkomen schaden onge-  
uerlich in krafft diß briefts. Zū verkund.

Eyn credenzbrieff eyner botschaft zū glauben als d person self.

Dem durchleuchtige hochgeborne furste vñ hern. hern. S. herzogen tzu